

Wintervortragsreihe 2024/25

Aschaffenburg, im Saal des vhs-Hauses, Luitpoldstraße 2

Mo., 04.11.2024
19:00 Uhr

Dr. Fabian Hutmacher
Lehrstuhl für Kommunikationspsychologie und Neue Medien

Total recall? Autobiografisches Erinnern im digitalen Zeitalter

Nie zuvor haben Menschen so viele Informationen über ihr Leben aufgezeichnet wie im digitalen Zeitalter - von Fotos und E-Mails bis hin zu WhatsApp-Konversationen und Social-Media-Posts. Wie aber verändert das die Art und Weise, wie wir unsere Vergangenheit rekonstruieren und wie wir von unserem Leben erzählen?

Mo., 11.11.2024
19:00 Uhr

Jun.-Prof. Dr. Nathalie Lackus
Lehrstuhl für Pharmazeutische Biologie

Von Hilferuf bis Abschreckung – Kommunikation im Pflanzenreich

Inhalt des Vortrags ist die Kommunikation von Pflanzen mit ihrer Umwelt, z.B. mit bestäubenden Insekten, Fraßfeinden oder auch anderen Pflanzen. Der Schwerpunkt des Vortrages liegt dabei auf den von Pflanzen produzierten flüchtigen Duftstoffen, die vielfältige Funktionen besitzen und das (Über-)Leben der Pflanze stark beeinflussen.

Mo., 18.11.2024
19:00 Uhr

Dr. Dr. Thomas Richter
Lehrstuhl für neuere deutsche Literatur- und Ideengeschichte

Magie und Alchemie im „Faust“ oder warum Goethes Werk im 21. Jahrhundert nach wie vor Leser und Zuschauer begeistert

Auch wenn Goethes "Faust I" seit kurzer Zeit keine Pflichtlektüre mehr an bayerischen Gymnasien ist, so ist die Strahlkraft dieses Werkes ungebrochen. Eine naturwissenschaftsgeschichtliche Betrachtungsweise eröffnet ganz neue Perspektiven. Dabei geht es nicht nur um die frühneuzeitliche Magie, sondern auch um moderne Themen wie die Schaffung eines "Homunculus", eines "künstlichen" Menschen, in Faust II.

Wintervortragsreihe 2024/25

Mo., 25.11.2024 19:00 Uhr	Dr. Chris J. Dallmann Lehrstuhl für Neurobiologie und Genetik	Von Fliegen Laufen lernen Alltägliche Bewegungen wie Laufen erscheinen uns selbstverständlich. Wie jedoch das Gehirn solche Bewegungen kontrolliert ist eine noch offene Frage in den Neurowissenschaften mit großer Bedeutung für die Behandlung von Bewegungserkrankungen sowie die Entwicklung von Prothesen und Robotern. An der Universität Würzburg erforschen wir diese Frage am Gehirn von Fruchtfliegen, für die uns einzigartige experimentelle Methoden erstmals einen detaillierten Einblick in die Bewegungskontrolle ermöglichen.
Bad Kissingen, im Hotel Frankenland, Frühlingstraße 11		
Mo., 27.01.2025 19:00 Uhr	Diana Brekalo Hochschule für Musik Würzburg ACHTUNG – Ortsänderung! Der Vortrag findet statt im Burkardus Wohnpark, Kapellenstraße 24, 97688 Bad Kissingen	Rebellische Komponistinnen Frau Brekalo berichtet und zitiert in diesem Programm vom Leben und den Herausforderungen der Komponistinnen in ihrer Zeit. Jede dieser besonderen Frauen ging ihren eigenen rebellischen Weg, unabhängig von den Konventionen und schweren Schicksalsschlägen. Es erklingen Werke von Clara Schumann, Fanny Mendelssohn, Melanie Bonis, Dora Pejacevic, Lily Boulanger und Anne de Belleville. Frau Brekalo moderiert und trägt am Flügel vor.
Mo., 24.02.2025 19:00 Uhr	PD Dr. Anna Frey Medizinische Klinik und Poliklinik I	Laienreanimation – Wann war eigentlich mein letzter Erste-Hilfe-Kurs? Viele Patienten erreichen uns auf der Intensivstation nach einer Reanimation, und wir schaffen es, den Kreislauf wieder herzustellen, aber das Gehirn hat so starke Schäden erhalten, dass ein vollwertiges selbstbestimmtes Leben für die Patienten nicht mehr möglich ist. Skandinavische Länder sind deutlich weiter als Deutschland, weil bei ihnen Laienreanimation bereits den Weg in die

Wintervortragsreihe 2024/25

		regelmäßige Schul-Veranstaltungen gefunden hat. Ich würde sehr gerne über das Thema berichten, um die Scheu zu nehmen, einem fremden oder im schlimmsten Fall dem nächsten Menschen mit Wiederbelebungsmaßnahmen zu helfen.
Mo., 24.03.2025 19:00 Uhr	PD Dr. Ioannis Stratos Orthopädische Klinik/König-Ludwig-Haus	Moderne Fußchirurgie – Hallux valgus Der Vortrag über "Moderne Fußchirurgie – Hallux valgus" behandelt die Definition, Prävalenz und Symptome des Hallux valgus sowie konservative und operative Behandlungsmöglichkeiten. Es wird erklärt, wann eine Operation notwendig ist und welche Methoden und Risiken damit verbunden sind.
Bad Neustadt a.d.Saale		
Di., 24.09.2024 19:00 Uhr	Dr. Gerrit Himmelsbach Lehrstuhl für Fränkische Landesgeschichte	Die "Confoederatio cum principibus ecclesiasticis" von 1220 Wer wird nach dieser Überschrift noch weiterlesen? Latein hat heute einen exotischen Status. Dass der Inhalt dieses vom (sizilianischen) Stauferkaiser Friedrich II. erlassenen Reichsgesetzes zusammen mit dem "Statutum in favorem principum" von 1231/32 eine Grundlage des deutschen Föderalismus ist, weiß nur noch die Fachwissenschaft. Erfahren Sie in einem unterhaltsamen und bebilderten Vortrag, welche Auswirkungen die beiden Gesetze auch auf die Burgen, Städte und Grenzen unserer Region hatten. Bildhäuser Hof, Alte Pfarrgasse 3, 97616 Neustadt a.d. Saale
Di., 01.10.2024 19:00 Uhr	PD Dr. Anna Frey Medizinische Klinik und Poliklinik I	Laienreanimation – Wann war eigentlich mein letzter Erste-Hilfe-Kurs?

Wintervortragsreihe 2024/25

		<p>Viele Patienten erreichen uns auf der Intensivstation nach einer Reanimation, und wir schaffen es, den Kreislauf wieder herzustellen, aber das Gehirn hat so starke Schäden erhalten, dass ein vollwertiges selbstbestimmtes Leben für die Patienten nicht mehr möglich ist. Skandinavische Länder sind deutlich weiter als Deutschland, weil bei ihnen Laienreanimation bereits den Weg in die regelmäßige Schul-Veranstaltungen gefunden hat. Ich würde sehr gerne über das Thema berichten, um die Scheu zu nehmen, einem fremden oder im schlimmsten Fall dem nächsten Menschen mit Wiederbelebungsmaßnahmen zu helfen.</p> <p>Bildhäuser Hof, Alte Pfarrgasse 3, 97616 Neustadt a.d. Saale</p>
Di., 15.10.2024 19:00 Uhr	Dr. Kevin Grimmeiß Lehrstuhl für deutsches und ausländisches öffentliches Recht, Völkerrecht und Europarecht	<p>Fälschlicherweise fränkisch? Wie die Amerikaner 1945 ein Stück Unterfranken vergaßen und was das für heute bedeutet</p> <p>Die Gegend um Ostheim vor der Rhön war vor 1945 eine Thüringer Insel mitten in Unterfranken. Seit dem Ende des 2. Weltkriegs wird sie von Bayern verwaltet – aber ist sie auch Teil Unterfrankens geworden? Wir werfen einen Blick auf die Maßnahmen der Besatzungsmächte sowie ins Staats- und Völkerrecht und klären die Frage, ob Unterfranken vielleicht kleiner ist als gedacht.</p> <p>Bildhäuser Hof, Alte Pfarrgasse 3, 97616 Neustadt a, d. Saale</p>
Di., 18.02.2025 19:00 Uhr	Dr. Matthias Zimlich Sportzentrum	<p>Klima(wandel) und Sport(verein) - was wir wissen und was wir (dagegen) tun können</p> <p>In dem Vortrag soll es um die Wechselwirkung von (organisierter) sportlicher Betätigung und Klima(wandel) gehen. Wie wirkt sich der Klimawandel auf unsere sportliche Betätigung aus, aber wie beeinflusst unsere sportliche Aktivität auch das Klima bzw. den Klimawandel? Abschließend werden Anregungen für</p>

Wintervortragsreihe 2024/25

		<p>Sporttreibende bzw. Sportvereine gegeben, klimafreundlich(er) der schönsten Nebensache der Welt nachzugehen.</p> <p>Alte Aula, Stenayer Pl., 97702 Münnerstadt</p>
<p>Do., 27.03.2025 18:30 Uhr</p>	<p>Dr. Monika Fritz-Scheuplein Unterfränkisches Dialektinstitut</p>	<p>Heenzer, Baüs und Döuschla - Tierisches in den Dialekten Unterfrankens</p> <p>Bei den Dialekterhebungen für den Sprachatlas von Unterfranken (SUF) lag der inhaltliche Schwerpunkt der Fragen vor allem auf der bäuerlichen Lebens- und Arbeitswelt und da gehört natürlich auch die Viehhaltung mit dazu. Neben vielen Fragen rund um die Nutztiere auf einem Bauernhof wurden aber auch mundartliche Bezeichnungen für einige freilebende Tiere erhoben. Anhand von 18 Sprachkarten aus den Bereichen Wortschatz und Lautung wird ein Ausschnitt aus der Vielfalt an regionalen Varianten der „fränkischen Sprache“ aus dem Themenbereich Tiere in Unterfranken veranschaulicht.</p> <p>Elstalhalle, Marktstraße 11, 97656 Oberelsbach</p>
<p>Eibelstadt, im Rathauskeller, Marktplatz 2</p>		
<p>Mi., 16.10.2024 19:30 Uhr</p>	<p>PD Dr. Thomas Polak Hephata Hessisches Diakoniezentrum e.V./Klinik und Poliklinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie</p>	<p>Die Zeit, das Altern und unser Gedächtnis</p> <p>Zeit ist ein Begriff, der in Philosophie und Naturwissenschaften, aber auch psychologisch und sozioökonomisch diskutiert wird. Zeit hat eine Abfolge von Ereignissen zum Inhalt und hat somit eine eindeutige, bislang nicht umkehrbare Richtung. In gleichem Maß ist Altern ein fortschreitender, sehr komplexer Prozess mit der Folge des Verlustes der Funktionsfähigkeit u.a. biologischer Systeme. Warum wir überhaupt Altern, ist bis heute nicht vollständig verstanden und es gibt hierüber verschiedene Theorien. Was das Altern mit unserem Körper und insbesondere mit unserem Gedächtnis macht und was wir selber tun können, um diesen Prozess zu beeinflussen, darüber referiert PD Dr. Thomas Polak von der Hephata-Fachklinik Weibersbrunn und vom Universitätsklinikum</p>

Wintervortragsreihe 2024/25

		Würzburg, Zentrum für Psychische Gesundheit, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie.
Mi., 13.11.2024 19:30 Uhr	Dr. Florian Leitmeir Lehrstuhl für Klassische Archäologie	<p>We are family! – Antike Kaiserporträts und aktuelle Politikerbilder im Dialog</p> <p>Spätestens seit dem ikonischen Selfie der Sondierungsgespräche von den Grünen und der FDP wird deutlich, wie stark aktuelle Politiker*innen ihre bildliche Darstellung und Wahrnehmung in den (sozialen) Medien beeinflussen können und wollen. Im Dialog mit der bildlichen Repräsentation antiker römischer Kaiser werden erstaunliche Parallelen beim machtvollen Spiel auf der Klaviatur medialer Selbstinszenierung erkennbar und eröffnen somit einen erfrischenden Blick auf ‚Bilder der Macht‘.</p>
Mi., 12.02.2025 19:30 Uhr	Dr. Gerrit Himmelsbach Lehrstuhl für Fränkische Landesgeschichte	<p>Spessartholzrechte, Eichelschweine und Holzkirchweih</p> <p>Der Wald steht zu Beginn des 21. Jahrhunderts in einem Interessenskonflikt zwischen nachhaltiger Holznutzung, Naherholungsgebiet und ökologischer Funktion. Im späten Mittelalter stellt es sich ähnlich dar: Die Epoche des Waldes als Allmende, die den Rohstoff Holz, Viehweideplätze und Rodungsflächen unbegrenzt zur Verfügung stellen kann, ging zu Ende. Es wurden Regelungen verfügt und Kompromisse geschlossen, die – man glaubt es kaum – heute noch Gerichte beschäftigen.</p>
Estenfeld, in der Schulturnhalle, Riemenschneiderstraße 26		
Mi., 20.11.2024 19:00 Uhr	PD Dr. Thomas Polak Hephata Hessisches Diakoniezentrum e.V./Klinik und Poliklinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie	<p>Neue Behandlungsmöglichkeiten der Alzheimer-Demenz</p> <p>Nachdem die Therapie der Alzheimer-Demenz lange stagniert hat, gibt es jetzt neue Behandlungsansätze, deren Wirksamkeit aber nicht unumstritten ist.</p>

Wintervortragsreihe 2024/25

		<p>Was ist überhaupt die Alzheimer-Demenz, was wissen wir über die Ursachen und insbesondere: wie ist der Stand der neuen Behandlungsansätze mit Antikörpern?</p> <p>Über diese Fragen referiert PD Dr. Thomas Polak von der Hephata-Fachklinik Weibersbrunn und vom Universitätsklinikum Würzburg, Zentrum für Psychische Gesundheit, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie.</p>
Do., 16.01.2025 19:00 Uhr	PD Dr. Anna Frey Medizinische Klinik und Poliklinik I	<p>Laienreanimation – Wann war eigentlich mein letzter Erste-Hilfe-Kurs?</p> <p>Viele Patienten erreichen uns auf der Intensivstation nach einer Reanimation, und wir schaffen es, den Kreislauf wieder herzustellen, aber das Gehirn hat so starke Schäden erhalten, dass ein vollwertiges selbstbestimmtes Leben für die Patienten nicht mehr möglich ist. Skandinavische Länder sind deutlich weiter als Deutschland, weil bei ihnen Laienreanimation bereits den Weg in die regelmäßige Schul-Veranstaltungen gefunden hat. Ich würde sehr gerne über das Thema berichten, um die Scheu zu nehmen, einem fremden oder im schlimmsten Fall dem nächsten Menschen mit Wiederbelebungsmaßnahmen zu helfen.</p>
<p>Gemünden, im Kulturhaus, Lesesaal, Obertorstraße 39</p>		
Do., 14.11.2024 19:00 Uhr	Dr. Tamina Preuß, M.A. Lehrstuhl für Internationales Strafrecht, Strafprozessrecht, Wirtschafts- und Steuerstrafrecht	<p>Cybergrooming – Die Anbahnung sexuellen Kindermissbrauchs via Internet</p> <p>Cybergrooming, d.h. die Anbahnung sexuellen Missbrauchs von Kindern via Internet, ist eine weit verbreitete Gefahr in sozialen Netzwerken, wie TikTok oder Instagram, Online-Plattformen, wie YouTube oder Switch, Chatrooms und Online-Games. Die Täter nutzen die Anonymität des Internets häufig, um sich selbst als Kinder auszugeben, und können ihre Opfer am heimischen Computer oder Smartphone ohne Überwindung von Sicherheitsvorkehrungen</p>

Wintervortragsreihe 2024/25

		24/7 erreichen. Im Rahmen des Vortrags werden die Gefahren des Cybergroomings, aber auch mögliche Gegenmaßnahmen, einer näheren Betrachtung unterzogen.
Do., 05.12.2024 19:00 Uhr	PD Dr. Anna Frey Medizinische Klinik und Poliklinik I	<p>Laienreanimation – Wann war mein letzter Erste-Hilfe-Kurs?</p> <p>Viele Patienten erreichen uns auf der Intensivstation nach einer Reanimation, und wir schaffen es, den Kreislauf wieder herzustellen, aber das Gehirn hat so starke Schäden erhalten, dass ein vollwertiges selbstbestimmtes Leben für die Patienten nicht mehr möglich ist. Skandinavische Länder sind deutlich weiter als Deutschland, weil bei ihnen Laienreanimation bereits den Weg in die regelmäßige Schul-Veranstaltungen gefunden hat. Ich würde sehr gerne über das Thema berichten, um die Scheu zu nehmen, einem fremden oder im schlimmsten Fall dem nächsten Menschen mit Wiederbelebensmaßnahmen zu helfen.</p>
Do., 09.01.2025 19:00 Uhr	Dr. Lena Amend Helmholtz Institute for RNA-based Infection Research (HIRI)	<p>Unser Darmmikrobiom – Ein weitaus unterschätztes Organ</p> <p>Unser Verdauungstrakt ist Heimat von rund 100 Billionen Mikroorganismen. Diese komplexe Gemeinschaft spielt eine entscheidende Rolle für unsere Gesundheit und prägt die Entwicklung und den Verlauf einer Vielzahl von Erkrankungen, darunter Autoimmunerkrankungen, Diabetes und Depression. Darüber hinaus bietet sie Schutz vor gefährlichen Infektionskrankheiten. Dieser Vortrag bietet spannende Einblicke in die neuesten Erkenntnisse aus der Mikrobiomforschung und beleuchtet die essenzielle Bedeutung unseres Darmmikrobioms in Gesundheit und Krankheit. Außerdem werden aktuelle Forschungsansätze der Universität Würzburg vorgestellt, die sich mit den komplexen Wechselwirkungen zwischen Darmbakterien und eindringenden Infektions-erregern beschäftigen.</p>
Hammelburg		
Fr., 08.11.2024 18:15 Uhr	Dr. Matthias Zimlich/Philipp Spitzner Sportzentrum	Klima(wandel) und Sport(verein) – was wir wissen und was wir (da-gegen) tun können

Wintervortragsreihe 2024/25

		<p>In dem Vortrag soll es um die Wechselwirkung von (organisierter) sportlicher Betätigung und Klima(wandel) gehen. Wie wirkt sich der Klimawandel auf unsere sportliche Betätigung aus, aber wie beeinflusst unsere sportliche Aktivität auch das Klima bzw. den Klimawandel? Abschließend werden Anregungen für Sporttreibende bzw. Sportvereine gegeben, klimafreundlich(er) der schönsten Nebensache der Welt nachzugehen.</p> <p>TV/DJK Vereinsheim, Am Sportzentrum 10a</p>
Fr., 31.01.2025 19:00 Uhr	Manuel Pietzko, M.A. Lehrstuhl für BWL und Industriebetriebslehre	<p>Die Europäische Union als geopolitischer Akteur im Konzert der Großmächte</p> <p>In den letzten Jahren scheint die Unordnung in der internationalen Politik stetig zugenommen zu haben. China tritt als Weltmacht immer selbstbewusster in Erscheinung, der Krieg in der Ukraine hat die Erzählung vom andauernden Frieden in Europa ins Wanken gebracht und die USA scheinen zumindest unter Donald Trump nicht mehr unverbrüchlich hinter Europa und der EU zu stehen. Die EU muss zunehmend selbstständiger und selbstbewusster auf dem internationalen Parkett auftreten und eigene Interessen versuchen durchzusetzen. Aber ist das für eine Europäische Union, die von vielen als schwacher internationaler Akteur wahrgenommen wird, überhaupt möglich? Der Vortrag gibt einen Einblick in den vielschichten internationalen Akteur EU, der neben klassischer Außen- und Sicherheitspolitik in vielen weiteren Politikbereichen aktiv ist, und gibt eine Einschätzung wie sich die Europäische Union gemeinschaftlich im Konzert der Großmächte positionieren kann.</p> <p>Markthalle am Buttenmarkt, Frobeniusstr. 2</p>
Mo., 10.03.2025 19:00 Uhr	Dr. Monika Fritz-Scheuplein Unterfränkisches Dialektinstitut	<p>Wäsd du dos? – Wissenswertes über die Dialekte in Unterfranken</p> <p>Im ersten Teil des Vortrags wird die Arbeit des Sprachatlas von Unterfranken vorgestellt und im zweiten Teil sind die Zuhörer dann zum Mitmachen</p>

Wintervortragsreihe 2024/25

		<p>aufgefordert: Im Rahmen eines Dialekträtsels wird die Vielfalt der Dialekte und die Unterschiede zwischen den Dialekten in Unterfranken näher beleuchtet.</p> <p>Bürgerhaus, Am Marktplatz 15</p>
<p>Karlstadt</p>		
<p>Di., 05.11.2024 19:00 Uhr</p>	<p>Dr. Kevin Grimmeiß Lehrstuhl für deutsches und ausländisches öffentliches Recht, Völkerrecht und Europarecht</p>	<p>Fälschlicherweise fränkisch? Wie die Amerikaner 1945 ein Stück Unterfranken vergaßen und was das für heute bedeutet</p> <p>Die Gegend um Ostheim vor der Rhön war vor 1945 eine Thüringer Insel mitten in Unterfranken. Seit dem Ende des 2. Weltkriegs wird sie von Bayern verwaltet – aber ist sie auch Teil Unterfrankens geworden? Wir werfen einen Blick auf die Maßnahmen der Besatzungsmächte sowie ins Staats- und Völkerrecht und klären die Frage, ob Unterfranken vielleicht kleiner ist als gedacht.</p> <p>Volkshochschule, Saal 1, 1. OG, Langgasse 17</p>
<p>Mi., 13.11.2024 19:00 Uhr</p>	<p>PD Dr. Anna Frey/Dr. Dominik Schmitt Medizinische Klinik und Poliklinik I</p>	<p>Laienreanimation – Wann war eigentlich mein letzter Erste-Hilfe-Kurs?</p> <p>Viele Patienten erreichen uns auf der Intensivstation nach einer Reanimation, und wir schaffen es, den Kreislauf wieder herzustellen, aber das Gehirn hat so starke Schäden erhalten, dass ein vollwertiges selbstbestimmtes Leben</p>

Wintervortragsreihe 2024/25

		<p>für die Patienten nicht mehr möglich ist. Skandinavische Länder sind deutlich weiter als Deutschland, weil bei ihnen Laienreanimation bereits den Weg in die regelmäßige Schul-Veranstaltungen gefunden hat. Ich würde sehr gerne über das Thema berichten, um die Scheu zu nehmen, einem fremden oder im schlimmsten Fall dem nächsten Menschen mit Wiederbelebungsmaßnahmen zu helfen.</p> <p>Johann-Schöner-Gymnasium, Theatersaal, Bodelschwingstraße 29</p>
Di, 14.01.2025 19:30 Uhr	Prof. Dr. Andreas Nüchter Lehrstuhl für Informatik VII	<p>Autonomes Fahren – Stand der Technik und Perspektiven</p> <p>Ausgehend von den fünf Stufen eines selbstfahrenden Autos (assistiert, teilautomatisiert, hochautomatisiert, vollautomatisiert, autonom) werden notwendige Sensoriken und Technologien zum Erreichen dieser Stufen erörtert und vergangenen, aktuelle und zukünftige Entwicklungen eingeordnet. Es wird die Frage geklärt, welchen Beitrag künstliche Intelligenz zum autonomen Fahren leisten kann. Des Weiteren werden ethische und rechtliche Aspekte diskutiert.</p> <p>Hotel Mainpromenade, Mainkaistraße 6</p>
Mi., 22.01.2025 19:00 Uhr	Dr. Matthias Zimlich Sportzentrum	<p>Klima(wandel) und Sport(verein) – was wir wissen und was wir (dagegen) tun können</p> <p>In dem Vortrag soll es um die Wechselwirkung von (organisierter) sportlicher Betätigung und Klima(wandel) gehen. Wie wirkt sich der Klimawandel auf unsere sportliche Betätigung aus, aber wie beeinflusst unsere sportliche Aktivität</p>

Wintervortragsreihe 2024/25

		<p>auch das Klima bzw. den Klimawandel? Abschließend werden Anregungen für Sporttreibende bzw. Sportvereine gegeben, klimafreundlich(er) der schönsten Nebensache der Welt nachzugehen.</p> <p>Johann-Schöner-Gymnasium, Theatersaal, Bodelschwinghstraße 29</p>
<p>Di., 04.02.2025 19:00 Uhr</p>	<p>Dr. Gerrit Himmelsbach Lehrstuhl für Fränkische Landesgeschichte</p>	<p>2025: 25 Jahre und 125 Europäische Kulturwege zwischen Frankfurt und Bamberg</p> <p>Ein europäisches Projekt als erfolgreicher Dauerläufer – seit dem Jahr 2000 arbeiten Wissenschaftler und ehrenamtlich Engagierte gemeinsam an der Erforschung und Vermittlung von Geschichte abseits der großen Schauplätze. „Auf dem Lande“ spielte sich erstaunliches ab: Der Würzburg Fürstbischof und Begründer der Residenz, Johann Philipp Franz von Schönborn, starb in Oesfeld, Händel komponierte das Dettinger Te Deum nach der Schlacht bei Dettingen 1743 und wer mittelalterliche Scheiben im Kölner Dom anblickt, schaut auf Spessartglas. Sie werden staunen Wie man die Menschen vor Ort erfolgreich motiviert und in ihrer Region vernetzt, zeigt der Referent in einer reich bebilderten Präsentation – und mit der Aufforderung zur Mitarbeit.</p> <p>Volkshochschule, Saal 1, 1. OG, Langgasse 17</p>
<p>Kitzingen, im Saal der Alten Synagoge, Landwehrstraße 1</p>		
<p>Mi., 29.01.2025 19:00 Uhr</p>	<p>Dr. Kevin Grimmeiß Lehrstuhl für deutsches und ausländisches öffentliches Recht, Völkerrecht und Europarecht</p>	<p>Fälschlicherweise fränkisch? Wie die Amerikaner 1945 ein Stück Unterfranken vergaßen und was das für heute bedeutet</p>

Wintervortragsreihe 2024/25

		Die Gegend um Ostheim vor der Rhön war vor 1945 eine Thüringer Insel mitten in Unterfranken. Seit dem Ende des 2. Weltkriegs wird sie von Bayern verwaltet – aber ist sie auch Teil Unterfrankens geworden? Wir werfen einen Blick auf die Maßnahmen der Besatzungsmächte sowie ins Staats- und Völkerrecht und klären die Frage, ob Unterfranken vielleicht kleiner ist als gedacht.
Mi., 12.02.2025 19:00 Uhr	Diana Brekalo Hochschule für Musik Würzburg	<p>Rebellische Komponistinnen</p> <p>Frau Brekalo berichtet und zitiert in diesem Programm vom Leben und den Herausforderungen der Komponistinnen in ihrer Zeit. Jede dieser besonderen Frauen ging ihren eigenen rebellischen Weg, unabhängig von den Konventionen und schweren Schicksalsschlägen.</p> <p>Es erklingen Werke von Clara Schumann, Fanny Mendelssohn, Melanie Bonnis, Dora Pejacevic, Lily Boulanger und Anne de Belleville.</p> <p>Frau Brekalo moderiert und trägt am Flügel vor.</p>
Mi., 12.03.2025 19:00 Uhr	Dr. Lena Amend Helmholtz Institute for RNA-based Infection Research (HIRI)	<p>Unser Darmmikrobiom – Ein weitaus unterschätztes Organ</p> <p>Unser Verdauungstrakt ist Heimat von rund 100 Billionen Mikroorganismen. Diese komplexe Gemeinschaft spielt eine entscheidende Rolle für unsere Gesundheit und prägt die Entwicklung und den Verlauf einer Vielzahl von Erkrankungen, darunter Autoimmunerkrankungen, Diabetes und Depression. Darüber hinaus bietet sie Schutz vor gefährlichen Infektionskrankheiten. Dieser Vortrag bietet spannende Einblicke in die neuesten Erkenntnisse aus der Mikrobiomforschung und beleuchtet die essenzielle Bedeutung unseres Darmmikrobioms in Gesundheit und Krankheit. Außerdem werden aktuelle Forschungsansätze der Universität Würzburg vorgestellt, die sich mit den komplexen Wechselwirkungen zwischen Darmbakterien und eindringenden Infektionserregern beschäftigen.</p>
Kloster Bronnbach, Galerie, 1. OG, Bronnbach 9		
Do., 13.03.2025	Dr. Matthias Zimlich Sportzentrum	Klima(wandel) und Sport(verein) – was wir wissen und was wir (dagegen) tun können

Wintervortragsreihe 2024/25

	Uhrzeit wird im Oktober gemeldet	In dem Vortrag soll es um die Wechselwirkung von (organisierter) sportlicher Betätigung und Klima(wandel) gehen. Wie wirkt sich der Klimawandel auf unsere sportliche Betätigung aus, aber wie beeinflusst unsere sportliche Aktivität auch das Klima bzw. den Klimawandel? Abschließend werden Anregungen für Sporttreibende bzw. Sportvereine gegeben, klimafreundlich(er) der schönsten Nebensache der Welt nachzugehen.
Mi., 19.03.2025 19:00 Uhr	Dr. Lena Amend Helmholtz Institute for RNA-based Infection Research (HIRI)	Unser Darmmikrobiom – Ein weitaus unterschätztes Organ Unser Verdauungstrakt ist Heimat von rund 100 Billionen Mikroorganismen. Diese komplexe Gemeinschaft spielt eine entscheidende Rolle für unsere Gesundheit und prägt die Entwicklung und den Verlauf einer Vielzahl von Erkrankungen, darunter Autoimmunerkrankungen, Diabetes und Depression. Darüber hinaus bietet sie Schutz vor gefährlichen Infektionskrankheiten. Dieser Vortrag bietet spannende Einblicke in die neuesten Erkenntnisse aus der Mikrobiomforschung und beleuchtet die essenzielle Bedeutung unseres Darmmikrobioms in Gesundheit und Krankheit. Außerdem werden aktuelle Forschungsansätze der Universität Würzburg vorgestellt, die sich mit den komplexen Wechselwirkungen zwischen Darmbakterien und eindringenden Infektionserregern beschäftigen.
Külsheim, in der Festhalle, Kirchbergweg 9		
	Vorträge noch nicht ausgewählt/Finden im Frühjahr 2025 statt/werden für die Homepage noch gemeldet	

Wintervortragsreihe 2024/25

Landkreis Haßberge

Mi., 09.10.2024
19:00 Uhr

Diana Brekalo
Hochschule für Musik Würzburg

Rebellische Komponistinnen

Frau Brekalo berichtet und zitiert in diesem Programm vom Leben und den Herausforderungen der Komponistinnen in ihrer Zeit. Jede dieser besonderen Frauen ging ihren eigenen rebellischen Weg, unabhängig von den Konventionen und schweren Schicksalsschlägen.

Es erklingen Werke von Clara Schumann, Fanny Mendelssohn, Melanie Bonnis, Dora Pejacevic, Lily Boulanger und Anne de Belleville.

Frau Brekalo moderiert und trägt am Flügel vor.

Zeil, Rudolf-Winkler-Haus

Fr., 21.02.2025
19:00 Uhr

Dr. Gerrit Himmelsbach
Lehrstuhl für Fränkische Landesgeschichte

Wirtshauskultur

Gastronomie und Identität hängen eng zusammen, ob Schäuferle oder Döner. Dabei geht es nicht nur ums Essen, sondern heute viel mehr um das Angebot. „WirtIn“ sein ist ein Fulltime-Job, der mit Work-Live-Balance nur schwer in Einklang zu bringen ist. Wie war das bei uns in Unterfranken, wie sieht es aktuell aus und wie wird es werden?

Oberaurach, Brauereigasthof Zenglein, Pfarrer-Baumann-Straße

Fr., 24.03.2025
19:30 Uhr

Dr. Gerrit Himmelsbach
Lehrstuhl für Fränkische Landesgeschichte

Wirtshauskultur

Gastronomie und Identität hängen eng zusammen, ob Schäuferle oder Döner. Dabei geht es nicht nur ums Essen, sondern heute viel mehr um das Angebot. „WirtIn“ sein ist ein Fulltime-Job, der mit Work-Live-Balance nur schwer in Einklang zu bringen ist. Wie war das bei uns in Unterfranken, wie sieht es aktuell aus und wie wird es werden?

Wintervortragsreihe 2024/25

		Breitbrunn, Gemeindearchiv, Alte Schule, Kirchweg 2
Lohr, in der Alten Turnhalle, Gärtnerstraße 2		
Di., 11.03.2025 19:00 Uhr	Dr. Gerrit Himmelsbach Lehrstuhl für Fränkische Landesgeschichte	Spessartholzrechte, Eichelschweine und Holzkirchweih Der Wald steht zu Beginn des 21. Jahrhunderts in einem Interessenskonflikt zwischen nachhaltiger Holznutzung, Naherholungsgebiet und ökologischer Funktion. Im späten Mittelalter stellt es sich ähnlich dar: Die Epoche des Waldes als Allmende, die den Rohstoff Holz, Viehweideplätze und Rodungsflächen unbegrenzt zur Verfügung stellen kann, ging zu Ende. Es wurden Regelungen verfügt und Kompromisse geschlossen, die – man glaubt es kaum – heute noch Gerichte beschäftigen.
Di., 08.04.2025 19:00 Uhr	Dr. Ioannis Stratos Orthopädische Klinik/König-Ludwig-Haus	Moderne Fußchirurgie – Hallux valgus Der Vortrag über „Moderne Fußchirurgie – Hallux valgus“ behandelt die Definition, Prävalenz und Symptome des Hallux valgus sowie konservative und operative Behandlungsmöglichkeiten. Es wird erklärt, wann eine Operation notwendig ist und welche Methoden und Risiken damit verbunden sind.
Marktbreit, in der Rathausdiele, Marktstraße 4		
Mi., 20.11.2024 19:00 Uhr	Dr. Matthias Wolf Department of Bioinformatics/Biozentrum	Wir sind alle miteinander verwandt – Wie rekonstruiert man den tree of life?

Wintervortragsreihe 2024/25

		<p>Wie verwendet man molekulare Daten, um den Stammbaum aller Lebewesen zu rekonstruieren? Der Vortrag gibt eine Einführung in die Phylogenetik und ihren Bezug zur Bioinformatik.</p>
<p>Mi., 22.01.2025 19:00 Uhr</p>	<p>PD Dr. Thomas Polak Hephata Hessisches Diakoniezentrum e.V./Klinik und Poliklinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie</p>	<p>Die Zeit, das Altern und unser Gedächtnis</p> <p>Zeit ist ein Begriff, der in Philosophie und Naturwissenschaften, aber auch psychologisch und sozioökonomisch diskutiert wird. Zeit hat eine Abfolge von Ereignissen zum Inhalt und hat somit eine eindeutige, bislang nicht umkehrbare Richtung. In gleichem Maß ist Altern ein fortschreitender, sehr komplexer Prozess mit der Folge des Verlustes der Funktionsfähigkeit u.a. biologischer Systeme. Warum wir überhaupt Altern, ist bis heute nicht vollständig verstanden und es gibt hierüber verschiedene Theorien. Was das Altern mit unserem Körper und insbesondere mit unserem Gedächtnis macht und was wir selber tun können, um diesen Prozess zu beeinflussen, darüber referiert PD Dr. Thomas Polak von der Hephata-Fachklinik Weibersbrunn und vom Universitätsklinikum Würzburg, Zentrum für Psychische Gesundheit, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie.</p>
<p>Sa., 08.03.2025 15:00 Uhr Uhrzeit geändert</p>	<p>Diana Brekalo Hochschule für Musik Würzburg</p>	<p>Rebellische Komponistinnen</p> <p>Sie berichtet und zitiert in diesem Programm vom Leben und den Herausforderungen der Komponistinnen in ihrer Zeit. Jede dieser besonderen Frauen ging ihren eigenen rebellischen Weg, unabhängig von den Konventionen und schweren Schicksalsschlägen. Es erklingen Werke von Clara Schumann, Fanny Mendelssohn, Melanie Bonis, Dora Pejacevic, Lily Boulanger und Anne de Belleville. Frau Brekalo moderiert und trägt am Flügel vor.</p>
<p>Marktheidenfeld, in der vhs, Raum 3.1., Marktplatz 24</p>		

Wintervortragsreihe 2024/25

<p>Mi., 16.10.2024 19:30 Uhr</p>	<p>Dr. Gerrit Himmelsbach Lehrstuhl für Fränkische Landesgeschichte</p>	<p>Spessartholzrechte, Eichelschweine und Holzkirchweih</p> <p>Der Wald steht zu Beginn des 21. Jahrhunderts in einem Interessenskonflikt zwischen nachhaltiger Holznutzung, Naherholungsgebiet und ökologischer Funktion. Im späten Mittelalter stellt es sich ähnlich dar: Die Epoche des Waldes als Allmende, die den Rohstoff Holz, Viehweideplätze und Rodungsflächen unbegrenzt zur Verfügung stellen kann, ging zu Ende. Es wurden Regelungen verfügt und Kompromisse geschlossen, die - man glaubt es kaum - heute noch Gerichte beschäftigen.</p>
<p>Mi., 12.03.2025 19:00 Uhr</p>	<p>Manuel Pietzko, M.A. Lehrstuhl für BWL und Industriebetriebslehre</p>	<p>EU wozu? Was bringt uns die EU und was wäre, wenn es sie nicht mehr gebe?</p> <p>Die Kritik an der politischen Europäischen Union ist so alt wie die EU selbst. Doch die Stimmen, die nach einer Rückabwicklung der EU hin zu einer rein wirtschaftspolitischen Gemeinschaft oder gar ihrer Auflösung rufen, werden stetig lauter. Hieraus ergeben sich unter anderem zwei Fragen: Was bringt die EU jedem und jeder einzelnen? Welche Konsequenzen hätte es, wenn es die EU nicht mehr geben würde? Diese Fragen möchte der Vortrag beantworten und dabei einen etwas tieferen Blick in die alltäglichen Überschneidungen mit der EU wagen.</p>
<p>Mo., 17.03.2025 19:00 Uhr</p>	<p>PD Dr. Ioannis Stratos Orthopädische Klinik/König-Ludwig-Haus</p>	<p>Moderne Fußchirurgie – Hallux valgus</p> <p>Der Vortrag über "Moderne Fußchirurgie – Hallux valgus" behandelt die Definition, Prävalenz und Symptome des Hallux valgus sowie konservative und operative Behandlungsmöglichkeiten. Es wird erklärt, wann eine Operation notwendig ist und welche Methoden und Risiken damit verbunden sind.</p>
<p>Di., 18.03.2025 19:30 Uhr</p>	<p>Dr. Gerrit Himmelsbach Lehrstuhl für Fränkische Landesgeschichte</p>	<p>Die "Confoederatio cum principibus ecclesiasticis" von 1220</p> <p>Wer wird nach dieser Überschrift noch weiterlesen? Latein hat heute einen</p>

Wintervortragsreihe 2024/25

		<p>exotischen Status. Dass der Inhalt dieses vom (sizilianischen) Stauferkaiser Friedrich II. erlassenen Reichsgesetzes zusammen mit dem "Statutum in favorem principum" von 1231/32 eine Grundlage des deutschen Föderalismus ist, weiß nur noch die Fachwissenschaft. Erfahren Sie in einem unterhaltsamen und bebilderten Vortrag, welche Auswirkungen die beiden Gesetze auch auf die Burgen, Städte und Grenzen unserer Region hatten.</p>
<p>Miltenberg, im Bürgersaal des Alten Rathauses, Hauptstraße 137</p>		
<p>Mi., 16.10.2024 18:00 Uhr</p>	<p>Dr. Monika Fritz-Scheuplein Unterfränkisches Dialektinstitut</p>	<p>Dialekte in Franken – ein Überblick</p> <p>Dieser Vortrag bietet einen Überblick über die Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Sprachräume in Franken (also ganz Franken: Ober-, Mittel- und Unterfranken!), die anhand von einigen typischen Dialektmerkmalen in Form von Tabellen und Karten veranschaulicht werden. Die vorgestellten Merkmale der Mundarten in Franken zur Lautung, zur Formenbildung (Morphologie) und zum Wortschatz (Lexik) zeigen, dass sich Franken in fünf größere Sprachräume gliedert, wobei der unterostfränkische und oberostfränkische Sprachraum flächenmäßig stark dominieren. Um die Dialekte in Franken in die gesamtdeutsche Dialektlandschaft einordnen zu können, wird zunächst kurz auf die großen Dialekträume in Deutschland und in Bayern eingegangen, den unterfränkischen Einfallsreichtum und den bisweilen derben Humor, wenn es ums Schimpfen und Spotten geht. Besonderes Augenmerk wird dabei natürlich auf die Ortsnecknamen aus der Region gelegt.</p>
<p>Fr., 22.11.2024 19:00 Uhr</p>	<p>Dr. Tamina Preuß, M.A. Lehrstuhl für Internationales Strafrecht, Strafprozessrecht, Wirtschafts- und Steuerstrafrecht</p>	<p>Cybergrooming – Die Anbahnung sexuellen Kindesmissbrauchs via Internet –</p> <p>Cybergrooming, d.h. die Anbahnung sexuellen Missbrauchs von Kindern via Internet, ist eine weit verbreitete Gefahr in sozialen Netzwerken, wie TikTok oder Instagram, Online-Plattformen, wie YouTube oder Switch, Chatrooms und Online-Games. Die Täter nutzen die Anonymität des Internets häufig, um</p>

Wintervortragsreihe 2024/25

		<p>sich selbst als Kinder auszugeben, und können ihre Opfer am heimischen Computer oder Smartphone ohne Überwindung von Sicherheitsvorkehrungen 24/7 erreichen. Im Rahmen des Vortrags werden die Gefahren des Cybergroomings, aber auch mögliche Gegenmaßnahmen, einer näheren Betrachtung unterzogen.</p>
<p>Mi., 15.01.2025 19:00 Uhr</p>	<p>Dr. Lena Amend Helmholtz Institute for RNA-based Infection Research (HIRI)</p>	<p>Unser Darmmikrobiom – Ein weitaus unterschätztes Organ</p> <p>Unser Verdauungstrakt ist Heimat von rund 100 Billionen Mikroorganismen. Diese komplexe Gemeinschaft spielt eine entscheidende Rolle für unsere Gesundheit und prägt die Entwicklung und den Verlauf einer Vielzahl von Erkrankungen, darunter Autoimmunerkrankungen, Diabetes und Depression. Darüber hinaus bietet sie Schutz vor gefährlichen Infektionskrankheiten. Dieser Vortrag bietet spannende Einblicke in die neuesten Erkenntnisse aus der Mikrobiomforschung und beleuchtet die essenzielle Bedeutung unseres Darmmikrobioms in Gesundheit und Krankheit. Außerdem werden aktuelle Forschungsansätze der Universität Würzburg vorgestellt, die sich mit den komplexen Wechselwirkungen zwischen Darmbakterien und eindringenden Infektionserregern beschäftigen.</p>
<p>Mi., 19.02.2025 19:00 Uhr</p>	<p>PD Dr. Thomas Polak Hephata Hessisches Diakoniezentrum e.V./Klinik und Poliklinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie</p>	<p>Wozu haben wir Gefühle und was hat das mit Sucht zu tun?</p> <p>Emotionen oder Gefühle sind psychische Zustände, die das Auftreten von Verhaltensweisen und Gedächtnisinhalten begünstigen. Sie sind ein Repertoire emotionaler Verhaltensweisen, die sich im Laufe der Evolution entwickelt haben und die der Anpassung des Individuums an Umweltbedingungen dienen. Gefühle ermöglichen unter Beteiligung tiefer Hirnstrukturen eine möglichst schnelle und effektive Selektion eines bestimmten Verhaltensrepertoires, auf das Aufmerksamkeit und Gedächtnis fokussiert sind. Was aber Gefühle mit Abhängigkeit im Sinne von Sucht zu tun haben, also nicht nur welche Emotionen die verschiedenen Suchtstoffe auslösen, sondern wie Gefühle an der Entstehung von Abhängigkeitserkrankungen beteiligt sind und welche Rolle sie</p>

Wintervortragsreihe 2024/25

		bei der Entstehung und Therapie von Abhängigkeitserkrankungen spielen, darüber referiert PD Dr. Thomas Polak von der Hephata-Fachklinik Weibersbrunn und vom Universitätsklinikum Würzburg, Zentrum für Psychische Gesundheit, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie.
Mi., 26.03.2025 19:00 Uhr	Dr. Gerrit Himmelsbach Lehrstuhl für Fränkische Landesgeschichte	Spessartholzrechte, Eichelschweine und Holzkirchweih Der Wald steht zu Beginn des 21. Jahrhunderts in einem Interessenskonflikt zwischen nachhaltiger Holznutzung, Naherholungsgebiet und ökologischer Funktion. Im späten Mittelalter stellt es sich ähnlich dar: Die Epoche des Waldes als Allmende, die den Rohstoff Holz, Viehweideplätze und Rodungsflächen unbegrenzt zur Verfügung stellen kann, ging zu Ende. Es wurden Regelungen verfügt und Kompromisse geschlossen, die - man glaubt es kaum - heute noch Gerichte beschäftigen.
Ochsenfurt, Bürgerhaus, Kirchplatz 2		
Mi., 08.01.2025 19:00 Uhr	Dr. Monika Fritz-Scheuplein Unterfränkisches Dialektinstitut	Von Kobbeleskaas, Friiseli und Fasäälich – Dialektales aus dem Themenbereich Essen und Trinken in Unterfranken Der Vortrag beleuchtet, dass Unterfranken nicht nur reich an kulinarischen Köstlichkeiten, sondern auch reich an sprachlichen Besonderheiten ist. Anhand von 17 Sprachkarten aus den Bereichen Wortschatz und Lautung wird ein Ausschnitt aus der Vielfalt an regionalen Varianten der „fränkischen Sprache“ aus dem Themenbereich Essen und Trinken in Unterfranken

Wintervortragsreihe 2024/25

<p>Mi., 05.02.2025 19:00 Uhr</p>	<p>Dr. Gerrit Himmelsbach Lehrstuhl für Fränkische Landesgeschichte</p>	<p>2025: 25 Jahre und 125 Europäische Kulturwege zwischen Frankfurt und Bamberg</p> <p>Ein europäisches Projekt als erfolgreicher Dauerläufer - seit dem Jahr 2000 arbeiten Wissenschaftler und ehrenamtlich Engagierte gemeinsam an der Erforschung und Vermittlung von Geschichte abseits der großen Schauplätze. "Auf dem Lande" spielte sich erstaunliches ab: Der Würzburg Fürstbischof und Begründer der Residenz, Johann Philipp Franz von Schönborn, starb in Oesfeld, Händel komponierte das Dettinger Te Deum nach der Schlacht bei Dettingen 1743 und wer mittelalterliche Scheiben im Kölner Dom anblickt, schaut auf Spessartglas. Sie werden staunen Wie man die Menschen vor Ort erfolgreich motiviert und in ihrer Region vernetzt, zeigt der Referent in einer reich bebilderten Präsentation - und mit der Aufforderung zur Mitarbeit.</p>
<p>Mi., 12.02.2025 19:00 Uhr</p>	<p>PD Dr. Thomas Polak Hephata Hessisches Diakoniezentrum e.V./Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie</p>	<p>Die Zeit, das Altern und unser Gedächtnis</p> <p>Zeit ist ein Begriff, der in Philosophie und Naturwissenschaften, aber auch psychologisch und sozioökonomisch diskutiert wird. Zeit hat eine Abfolge von Ereignissen zum Inhalt und hat somit eine eindeutige, bislang nicht umkehrbare Richtung. In gleichem Maß ist Altern ein fortschreitender, sehr komplexer Prozess mit der Folge des Verlustes der Funktionsfähigkeit u.a. biologischer Systeme. Warum wir überhaupt Altern, ist bis heute nicht vollständig verstanden und es gibt hierüber verschiedene Theorien. Was das Altern mit unserem Körper und insbesondere mit unserem Gedächtnis macht und was wir selber tun können, um diesen Prozess zu beeinflussen, darüber referiert PD Dr. Thomas Polak von der Hephata-Fachklinik Weibersbrunn und vom Universitätsklinikum Würzburg, Zentrum für Psychische Gesundheit, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie.</p>

Wintervortragsreihe 2024/25

Mi., 19.02.2025 19:00 Uhr	Jun.-Prof. Dr. Nathalie Lackus Lehrstuhl für Pharmazeutische Biologie	Von Hilferuf bis Abschreckung – Kommunikation im Pflanzenreich Inhalt des Vortrags ist die Kommunikation von Pflanzen mit ihrer Umwelt, z.B. mit bestäubenden Insekten, Fraßfeinden oder auch anderen Pflanzen. Der Schwerpunkt des Vortrages liegt dabei auf den von Pflanzen produzierten flüchtigen Duftstoffen, die vielfältige Funktionen besitzen und das (Über-)Leben der Pflanze stark beeinflussen.
Rimpar, Rittersaal im Schloss		
Mi., 23.10.2024 19:00 Uhr	Dr. Lena Amend Helmholtz Institute for RNA-based Infection Research (HIRI)	Unser Darmmikrobiom – Ein weitaus unterschätztes Organ Unser Verdauungstrakt ist Heimat von rund 100 Billionen Mikroorganismen. Diese komplexe Gemeinschaft spielt eine entscheidende Rolle für unsere Gesundheit und prägt die Entwicklung und den Verlauf einer Vielzahl von Erkrankungen, darunter Autoimmunerkrankungen, Diabetes und Depression. Darüber hinaus bietet sie Schutz vor gefährlichen Infektionskrankheiten. Dieser Vortrag bietet spannende Einblicke in die neuesten Erkenntnisse aus der Mikrobiomforschung und beleuchtet die essenzielle Bedeutung unseres Darmmikrobioms in Gesundheit und Krankheit. Außerdem werden aktuelle Forschungsansätze der Universität Würzburg vorgestellt, die sich mit den komplexen Wechselwirkungen zwischen Darmbakterien und eindringenden Infektionserregern beschäftigen.
Mi., 12.03.2025 19:00 Uhr	Dr. Matthias Zimlich Sportzentrum	Klima(wandel) und Sport(verein) – Was wir wissen und was wir (dagegen) tun können In dem Vortrag soll es um die Wechselwirkung von (organisierter) sportlicher Betätigung und Klima(wandel) gehen. Wie wirkt sich der Klimawandel auf

Wintervortragsreihe 2024/25

		<p>unsere sportliche Betätigung aus, aber wie beeinflusst unsere sportliche Aktivität auch das Klima bzw. den Klimawandel? Abschließend werden Anregungen für Sporttreibende bzw. Sportvereine gegeben, klimafreundlich(er) der schönsten Nebensache der Welt nachzugehen.</p>
<p>Schweinfurt, in der Rathausdiele, Markt 1</p>		
<p>Mi., 16.10.2024 19:30 Uhr</p>	<p>Jun.-Prof. Dr. Nathalie Lackus Lehrstuhl für Pharmazeutische Biologie</p>	<p>Von Hilferuf bis Abschreckung – Kommunikation im Pflanzenreich</p> <p>Inhalt des Vortrags ist die Kommunikation von Pflanzen mit ihrer Umwelt, z.B. mit bestäubenden Insekten, Fraßfeinden oder auch anderen Pflanzen. Der Schwerpunkt des Vortrages liegt dabei auf den von Pflanzen produzierten flüchtigen Duftstoffen, die vielfältige Funktionen besitzen und das (Über-)Leben der Pflanze stark beeinflussen.</p>
<p>Mi., 06.11.2024 19:30 Uhr</p>	<p>Diana Brekalo Hochschule für Musik Würzburg</p>	<p>Rebellische Komponistinnen</p> <p>Sie berichtet und zitiert in diesem Programm vom Leben und den Herausforderungen der Komponistinnen in ihrer Zeit. Jede dieser besonderen Frauen ging ihren eigenen rebellischen Weg, unabhängig von den Konventionen und schweren Schicksalsschlägen. Es erklingen Werke von Clara Schumann, Fanny Mendelssohn, Melanie Bonis, Dora Pejacevic, Lily Boulanger und Anne de Belleville. Frau Brekalo moderiert und trägt am Flügel vor.</p>
<p>Di., 03.12.2024 19:30 Uhr</p>	<p>Dr. Lena Amend Helmholtz Institute for RNA-based Infection Research (HIRI)</p>	<p>Unser Darmmikrobiom – Ein weitaus unterschätztes Organ</p> <p>Unser Verdauungstrakt ist Heimat von rund 100 Billionen Mikroorganismen. Diese komplexe Gemeinschaft spielt eine entscheidende Rolle für unsere Gesundheit und prägt die Entwicklung und den Verlauf einer Vielzahl von Erkrankungen, darunter Autoimmunerkrankungen, Diabetes und Depression.</p>

Wintervortragsreihe 2024/25

		<p>Darüber hinaus bietet sie Schutz vor gefährlichen Infektionskrankheiten. Dieser Vortrag bietet spannende Einblicke in die neuesten Erkenntnisse aus der Mikrobiomforschung und beleuchtet die essenzielle Bedeutung unseres Darmmikrobioms in Gesundheit und Krankheit. Außerdem werden aktuelle Forschungsansätze der Universität Würzburg vorgestellt, die sich mit den komplexen Wechselwirkungen zwischen Darmbakterien und eindringenden Infektionserregern beschäftigen.</p>
<p>Mi., 08.01.2025 19:30 Uhr</p>	<p>Dr. Boris Kalbheim Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts</p>	<p>Glaube, Kirche(n), Religion in der Gesellschaft heute</p> <p>In der Gegenwart steigt die Zahl der Kirchenaustritte, gleichzeitig stellen Religionsgemeinschaften wie der Islam Ansprüche an die Gesellschaft. Wie hängen persönlicher Glaube, kirchlicher Glaube und die Präsenz von Religion in der Gegenwart zusammen, was unterscheidet sie und was verbindet sie? Im Vortrag wird diskutiert, welchen Stellenwert „Religion“ für den Einzelnen, für die Religionsgemeinschaften und für die Gesellschaft als Ganzes einnehmen kann und einnehmen soll.</p>
<p>Mi., 05.02.2025 19:30 Uhr</p>	<p>PD Dr. Thomas Polak Hephata Hessisches Diakoniezentrum e.V./Klinik und Poliklinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie</p>	<p>Die Zeit, das Altern und unser Gedächtnis</p> <p>Zeit ist ein Begriff, der in Philosophie und Naturwissenschaften, aber auch psychologisch und sozioökonomisch diskutiert wird. Zeit hat eine Abfolge von Ereignissen zum Inhalt und hat somit eine eindeutige, bislang nicht umkehrbare Richtung. In gleichem Maß ist Altern ein fortschreitender, sehr komplexer Prozess mit der Folge des Verlustes der Funktionsfähigkeit u.a. biologischer Systeme. Warum wir überhaupt Altern, ist bis heute nicht vollständig verstanden und es gibt hierüber verschiedene Theorien. Was das Altern mit unserem Körper und insbesondere mit unserem Gedächtnis macht und was wir selber tun können, um diesen Prozess zu beeinflussen, darüber referiert PD Dr. Thomas</p>

Wintervortragsreihe 2024/25

		Polak von der Hephata-Fachklinik Weibersbrunn und vom Universitätsklinikum Würzburg, Zentrum für Psychische Gesundheit, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie.
Mi., 05.03.2025 19:30 Uhr	Dr. Tamina Preuß, M.A. Lehrstuhl für Internationales Strafrecht, Strafprozessrecht, Wirtschafts- und Steuerstrafrecht	<p>Cybergrooming – Die Anbahnung sexuellen Kindesmissbrauchs via Internet –</p> <p>Cybergrooming, d.h. die Anbahnung sexuellen Missbrauchs von Kindern via Internet, ist eine weit verbreitete Gefahr in sozialen Netzwerken, wie TikTok oder Instagram, Online-Plattformen, wie YouTube oder Switch, Chatrooms und Online-Games. Die Täter nutzen die Anonymität des Internets häufig, um sich selbst als Kinder auszugeben, und können ihre Opfer am heimischen Computer oder Smartphone ohne Überwindung von Sicherheitsvorkehrungen 24/7 erreichen. Im Rahmen des Vortrags werden die Gefahren des Cybergroomings, aber auch mögliche Gegenmaßnahmen, einer näheren Betrachtung unterzogen.</p>
Thüngen, im Evangelischen Gemeindehaus, Am Planplatz		
Do., 21.11.2024 19:30 Uhr	Dr. Lena Amend Helmholtz Institute for RNA-based Infection Research (HIRI)	<p>Unser Darmmikrobiom – Ein weitaus unterschätztes Organ</p> <p>Unser Verdauungstrakt ist Heimat von rund 100 Billionen Mikroorganismen. Diese komplexe Gemeinschaft spielt eine entscheidende Rolle für unsere Gesundheit und prägt die Entwicklung und den Verlauf einer Vielzahl von Erkrankungen, darunter Autoimmunerkrankungen, Diabetes und Depression. Darüber hinaus bietet sie Schutz vor gefährlichen Infektionskrankheiten. Dieser Vortrag bietet spannende Einblicke in die neuesten Erkenntnisse aus der Mikrobiomforschung und beleuchtet die essenzielle Bedeutung unseres Darmmikrobioms in Gesundheit und Krankheit. Außerdem werden aktuelle Forschungsansätze der Universität Würzburg vorgestellt, die sich mit den komplexen Wechselwirkungen zwischen Darmbakterien und eindringenden Infektionserregern beschäftigen.</p>

Wintervortragsreihe 2024/25

		In Zusammenarbeit mit der VHS Arnstein und dem Frauentreff Thüngen
Volkach, im Schelfenhaus, Hörsaal 1. OG, Schelfengasse 1		
Di., 17.09.2024 19:00 Uhr	Dr. Gerrit Himmelsbach Lehrstuhl für Fränkische Landesgeschichte	125 Europäische Kulturwege zwischen Bamberg und Frankfurt Ein europäisches Projekt als erfolgreicher Dauerläufer - seit dem Jahr 2000 arbeiten Wissenschaftler und ehrenamtlich Engagierte gemeinsam an der Erforschung und Vermittlung von Geschichte abseits der großen Schauplätze. "Auf dem Lande" spielte sich erstaunliches ab: Der Würzburg Fürstbischof und Begründer der Residenz, Johann Philipp Franz von Schönborn, starb in Oesfeld, Händel komponierte das Dettinger Te Deum nach der Schlacht bei Dettingen 1743 und wer mittelalterliche Scheiben im Kölner Dom anblickt, schaut auf Spessartglas. Sie werden staunen Wie man die Menschen vor Ort erfolgreich motiviert und in ihrer Region vernetzt, zeigt der Referent in einer reich bebilderten Präsentation - und mit der Aufforderung zur Mitarbeit.
Fr., 25.10.2024 19:00 Uhr	Dr. Tamina Preuß, M.A. Lehrstuhl für Internationales Strafrecht, Strafprozessrecht, Wirtschafts- und Steuerstrafrecht	Unschuldsbeweis mittels Polygraphen? Faszination Lügendetektor Von der Vorstellung einen Polygraphen, im Volksmund auch als Lügendetektor bekannt, als Unschuldsbeweis im Strafverfahren einsetzen zu können, geht schon seit Langem eine gewisse Faszination aus. Die strafgerichtliche Rechtsprechung hält den Polygraphen jedoch für ein ungeeignetes Beweismittel. Dies könnte sich durch den Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) im Rahmen der Lügendetektion möglicherweise ändern.

Wintervortragsreihe 2024/25

Di., 26.11.2024 19:00 Uhr	Diana Brekalo Hochschule für Musik Würzburg	Rebellische Komponistinnen Frau Brekalo berichtet und zitiert in diesem Programm vom Leben und den Herausforderungen der Komponistinnen in ihrer Zeit. Jede dieser besonderen Frauen ging ihren eigenen rebellischen Weg, unabhängig von den Konventionen und schweren Schicksalsschlägen. Es erklingen Werke von Clara Schumann, Fanny Mendelssohn, Melanie Bonis, Dora Pejacevic, Lily Boulanger und Anne de Belleville. Frau Brekalo moderiert und trägt am Flügel vor.
------------------------------	--	---

Stand: 12.09.2024